

Die Mühle von Ruisdaelen

Con Stefan Weigang (2022)

Die Mühle, die Kirche St. Jans und St. Johannes der Täufer prägen die Silhouette der Stadt Wijk bij Duurstede in der Provinz Utrecht in den Niederlanden. Berühmt ist das Gemälde „Die Mühle von Wijk bij Duurstede“ (*De molen bij Wijk bij Duurstede* niederländischen Malers Jacob Isaackszoon van Ruisdael. Ruisdael, in Haarlem geb. um 1628/29, begraben 14. März 1682, war ein niederländischer Landschaftsmaler und Radierer des Barock.



01 | *Panorama von Wijk bij Duurstede*

In seiner Spätphase entstand um 1670 das berühmte Werk, das eine heute allerdings nicht mehr existierende Turmwindmühle in Wijk bij Duurstede zeigt. Das Bild gehört seit 1885 der Stadt Amsterdam und wird als Dauerleihgabe seit 1885 im Amsterdamer Rijksmuseum gezeigt. Das Gemälde ist eins der bedeutendsten Werke des Malers und war auf vielen internationalen Ausstellungen vertreten.

Im Stadtbild sehr auffällig und aus weiter Ferne zu sehen ist hingegen die Windmühle Rijn en Lek aus dem 17. Jahrhundert. Die Galerieturmwindmühle steht in Wijk bij Duurstede am Übergang des Rheins (Nederrijns) in den Lek. Sie ist ein Wahrzeichen von Wijk bij Duurstede und wurde aus unbekanntem Gründen lange Zeit mit der berühmten Mühle auf dem Gemälde von Jacob van Ruisdael verwechselt.



02 | Die Mühle *Rijn en Lek*

Die Mühle *Rhein und Lek* (ndl. *Rijn en Lek*) ist eine sehr seltene Windmühlenart. Sie eine einmalige Konstruktion, weil sie auf einem alten Stadttor als Unterbau aufgesetzt wurde. Zwar standen Windmühlen früher oft auf Stadttürmen oder –toren. Aber in Wijk ist die alte Torbasis mit aufgesetzter Windmühle zu einem einheitlichen Bau verschmolzen, ähnlich wie die frühere Pantaleonsmühle auf dem früheren Bachtor oder der Kartäusermühle auf der Ulrepforte in Köln. In Wijk bij Duurstede wurde der hohe Oberbau der früheren Leuterpforte aus dem 14. Jahrhundert abgetragen, und auf dem verbliebene kubische Portalhaus eine runde Steingaleriewindmühle errichtet.

Zurück zur Molen van Ruisdaelen. Das war eine zylindrische steinerne Galeriewindmühle aus der Zeit vor 1555 mit Steertnachführung. Es bestand allerdings keine große Ähnlichkeit zwischen beiden Mühlen, allein wegen des Torunterbaus der *Rhein und Lek*.



03 | Am Ende der Straße *Langs de Wal*



04 | Reste des Mühlenstumpfes



05 | Infotafel am Mühlenstumpf



06 | Reste des Mühlenstumpfes



07 | De_molen_bij_Wijk_bij_Duurstede,_SK-C-211 (Aus: www.Wikipedia.de)

Bis ihrem Abriss im Jahre 1817 stand die *Mühle von Wijk bij Duurstede*, möglicherweise ein umgebauter alter Stadtmauerturm, etwa 200 Meter westlich der Mühle *Rijn und Lek*. Ihr Sockel existiert noch heute am östlichen Ende der Straße *Langs de Wal*. Eine zurückhaltend gestaltete Tafel informiert vor Ort über die Mühle.

Die Datenbank www.allemolenskaart.nl weist übrigens 14 Standorte von verschiedenen Mühlen in Wijk bij Duurstede nach.

Bilder

- 01 Panorama von Wijk bij Duurstede
- 02 Die Mühle *Rijn en Lek*
- 03 Am Ende der Straße *Langs de Wal*
- 04 Reste des Mühlenstumpfes
- 05 Infotafel am Mühlenstumpf
- 06 Reste des Mühlenstumpfes
- 07 *De molen bij Wijk bij Duurstede*

Bilder 01 bis 06: © Stefan Weigang 2022

Nachweise

https://de.wikipedia.org/wiki/Die_M%C3%BChle_von_Wijk_bij_Duurstede

https://de.wikipedia.org/wiki/Jacob_van_Ruisdael

https://de.wikipedia.org/wiki/Windm%C3%BChle_Rijn_en_Lek

www.allemolenskaart.nl